

Marktgemeindeamt Rum  
 Abteilung Bauamt  
 Rathausplatz 1  
 A-6063 Rum



## Antrag „Umbau von seniorInnengerechten Nasszellen“

### FörderungswerberIn

<input type="checkbox"/> Alleineigentümer	<input type="checkbox"/> Miteigentümer	<input type="checkbox"/> MieterIn	<input type="checkbox"/> Bauberechtigte/r
Titel			
Vorname			
Familiename			
Geburtsdatum			

### Adresse des Förderungswerbers / der Förderungswerberin

Anschrift	
Ort	

### Kontakt des Förderungswerbers / der Förderungswerberin

Telefonnummer	
E-Mail	

### Bankverbindung

Name Kontoinhaber(in)	
IBAN	AT _ _ _ _ _

### Angaben zum Objekt

Objektadresse		6063 Rum
Nutzfläche [m <sup>2</sup> ]		
Personenanzahl		
Wohnhaussanierung wird / wurde eingereicht	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Förderung(en) anderer Stellen	<input type="checkbox"/> erhalten	<input type="checkbox"/> beantragt

### Rechnungsaufstellung

Lfd. Nr.	Firma	Datum	Maßnahme	Betrag in EUR	Nur vom AMT auszufüllen
<b>Summe</b>					
<b>Förderung Land Tirol</b>					
<b>Zuschuss</b>					
					<b>max. 1.500 €</b>

### Erklärungen / Auflagen

- ✓ Ich erkläre, dass der Um- bzw. Einbau einer seniorInnengerechten Nasszelle (Dusche) in meiner Wohnung (Eigenheim) entsprechend den Richtlinien der Marktgemeinde Rum unter Einhaltung der technischen Bedingungen von konzessionierten Firmen bzw. unter deren Aufsicht erfolgt ist.
- ✓ Ich erkläre mich mit der Bauaufsicht und dem allenfalls dazu erforderlichen Betreten des Baugrundstückes und der Einsichtnahme in die das Bauvorhaben betreffenden Unterlagen durch Organe der Marktgemeinde Rum einverstanden.
- ✓ Ich nehme zur Kenntnis, dass das vorliegende Ansuchen Grundlage für die Gewährung der Förderung ist und erkläre, dass erforderliche Zustimmungen (der Miteigentümer, des Vermieters, der Mieter usw.) sowie allenfalls erforderliche behördliche Bewilligungen vorliegt.
- ✓ Ich erkläre mich einverstanden, dass alle mich betreffenden personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit diesem Ansuchen bekannt werden, zur Abwicklung dieses Ansuchens automationsunterstützt verarbeitet und auch weitergegeben werden können.
- ✓ Ich erkläre, dass das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt worden sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass die Marktgemeinde Rum sich einer Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und **nicht wahrheitsgetreue Angaben den Verlust der Förderung nach sich ziehen und weiters strafrechtlich geahndet werden können.**

### Unterschrift des Förderungswerbers / der Förderungswerberin

_____	, am	_____	_____
Ort		Datum	Unterschrift

# Technische Bedingungen / förderbare Maßnahmen zum „Umbau von seniorInnengerechten Nasszellen“

Für die Förderung entsprechend Punkt 3 der Förderungsrichtlinie sind nachstehende technische Bedingungen einzuhalten und beschränkt sich die Förderung auf nachstehend angeführte förderbare Maßnahmen:

## Technische Bedingungen:

- Die Dusche ist so zu gestalten, dass diese den persönlichen Bedürfnissen angepasst wird. Die Mindestgröße muss jedoch **90 x 90 cm** oder flächengleich betragen, wobei im Regelfall eine Mindesttiefe von **80 cm** einzuhalten ist.
- Der Zugang zur Dusche ist schwellenlos auszuführen bzw. falls baulich aufgrund des gegebenen Bodenaufbaus nicht anders möglich, die Schwelle auf **max. 3 cm** zu beschränken.
- Eine weitere Erhöhung der Schwelle durch aufgesetzte Duschwände / Abtrennungen oder Einbauten ist nicht zulässig.
- Der Boden der Dusche, und falls gleichzeitig der gesamte Boden im Bad erneuert wird, ist nach Möglichkeit rutschsicher auszuführen.
- Bei Bedarf sind Haltegriffe und Klappsitz zu montieren.
- Es ist ein schwenk- und höhenverstellbarer Brausekopf (Schlauchbrause) einzubauen.

**Im Zusammenhang mit o.a. technischen Bedingungen beraten Sie die Techniker des Gemeindeamtes gerne.**

## Förderbare Maßnahmen:

- Einbau einer Dusche (möglichst Standard wie beim betreuten Wohnen) entsprechend vorangeführter technischer Richtlinien inkl. Duschwänden / Abtrennungen, Haltegriffe und Klappsitz.
- Zu- und Abflussleitungen samt Komplettierung der Dusche.
- Allenfalls erforderliche Versetzarbeiten bestehender Sanitärausstattung wie Boiler, Waschbecken, etc.
- Fliesenlegerarbeiten (anteilig) samt Feuchtigkeitsschutz
- Begleitende erforderliche bauliche Maßnahmen (z.B. Abbruch u. Entsorgung einer bestehenden Badewanne).
- Allenfalls erforderliche Versetzarbeiten bei der Elektroinstallation

**Förderung: max. 1.500 €**

**Förderungen von anderen Stellen sind jedenfalls bekannt zu geben!**

**EINREICHSTELLE:**      **Marktgemeindeamt Rum**  
                                 **Abteilung Bauamt**  
                                 **Rathausplatz 1**  
                                 **6063 Rum**  
                                 **E-Mail: bauamt@rum.gv.at**  
                                 **Tel. 0512 / 24511 - 151**